

Multimedia statt Funkgerät: Frequentis' MCX transformiert die sicherheitskritische Kommunikation

02.12.2025, 12:19 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Dr. Reuter Investor Relations*

Wenn die Polizei, Feuerwehr oder der Rettungsdienst im Einsatz sind, zählt oft jede Minute. Hinzu kommen in jüngster Zeit ein Mangel an Personalressourcen und besonders zeitkritische Extremwetterlagen. Umso wichtiger ist eine effektive Kommunikation aller Beteiligten, die ein möglichst genaues Lagebild vermitteln muss. Jahrzehntlang dominierte dabei das Funkgerät. Doch die österreichische Frequentis AG (WKN: A2PHG5; ISIN: ATFREQUENT09), ein weltweiter Technologieführer im Bereich von Kommunikationssystemen, hat eine innovative Produktreihe auf Basis des Standards Mission Critical Services (MCX) lanciert. Diese wurde speziell für die Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste und andere sicherheitsrelevante Organisationen entwickelt, um die bewährte Funktechnik durch eine multimediale Kommunikation zu ersetzen.

Evolution im Einsatzwesen

Während klassische Funkgeräte primär für eine schnelle Sprachverbindung geeignet sind, ermöglicht MCX zusätzlich sichere Textnachrichten, den Austausch von Einsatzdaten und sogar Live-Videostreams. So kann beispielsweise die Feuerwehr schon auf dem Weg zum Einsatzort Bilder vom Brandgeschehen erhalten und die Lage besser einschätzen. Damit wird die Einsatzkommunikation deutlich schneller, flexibler, umfassender und effektiver.

Darüber hinaus birgt MCX bei grenzüberschreitenden Einsätzen enorme Vorteile. So können Breitband-Kommunikationssysteme dazu beitragen, internationale und ressortübergreifende Einsätze bei Naturkatastrophen - wie z. B. großflächigen Waldbränden, Überschwemmungen oder Erdbeben - besser zu koordinieren. Auch internationale Fahndungen oder der Aufbau eines gesamteuropäischen Erste-Hilfe-Systems werden dank der Lösung von Frequentis wesentlich vereinfacht.

Ein weiterer Pluspunkt: MCX ist so konzipiert, dass es mit bestehenden Funksystemen kombiniert werden kann. Das heißt, Organisationen müssen nicht von heute auf morgen komplett auf MCX umstellen, sondern können Schritt für Schritt in die neue Technologie wechseln.

MissionX: End-to-End-Lösung im internationalen Einsatz

Frequentis bietet allerdings auch die integrierte Lösung aus einer Hand: MissionX basiert auf den von der internationalen Standardisierungsorganisation 3GPP definierten Mission Critical Services (MCX, sicherheitskritische Dienste). Sie ermöglicht eine sichere, zuverlässige Multimedia-Kommunikation über öffentliche, dedizierte und hybride 4G/5G-Netze verschiedener Betreiber. Dabei vereint MissionX alle wichtigen MCX-Funktionen auf einer Plattform - von Gruppenrufen per Knopfdruck über Messaging und Datenaustausch bis hin zur Videokommunikation. Die über MissionX verlaufende Kommunikation ist außerdem besonders sicher und flexibel über öffentliche Mobilfunknetze, speziell abgesicherte Netze oder eine Mischung aus beidem nutzbar. Für Einsatzkräfte bedeutet das: Sie können sich darauf verlassen, dass ihre Kommunikation auch in kritischen Situationen funktioniert.

Besonders deutlich wird der Nutzen aktuell im britischen Emergency Services Network (ESN), welches das alte TETRA-Funksystem ablöst. Die britische Regierung hat hierzu im Januar 2025 IBM als Hauptlieferanten für den Aufbau eines neuen Kommunikationsnetzwerks der Notfalldienste ausgewählt. Als Partner soll Frequentis MCX-Lösungen für das ESN bereitstellen: Mehr als 300.000 Einsatzkräfte werden künftig auf eine moderne Plattform zugreifen, die Sprache, Daten und Video in Echtzeit kombiniert.

MCX und MissionX zeigen, dass Frequentis die Weiterentwicklung der sicherheitskritischen Kommunikation mit

Nachdruck vorantreibt und so die Einsatzfähigkeit und Sicherheit von Organisationen im Notfall entscheidend verbessert. Von internationalen Kooperationen über praxistaugliche Pilotprojekte bis hin zu europaweiten Standards.

Lassen Sie sich in den Verteiler für Frequentis eintragen. Einfach eine E-Mail an Eva Reuter: e.reuter@dr-reuter.eu mit dem Hinweis: Verteiler Frequentis bzw. auch gern Verteiler Nebenwerte für unseren Nebenwerte-Newsletter.

Frequentis AG
ISIN: ATFREQUENT09
www.frequentis.com
Land: Österreich

Disclaimer/Risikohinweis

Interessenkonflikte: Mit dem in dieser Meldung genannten Unternehmen kann ein entgeltlicher IR und PR-Vertrag existieren. Inhalt der Dienstleistungen ist u.a., den Bekanntheitsgrad des Unternehmens zu erhöhen. Dr. Reuter Investor Relations handelt daher im Interesse des Unternehmens. Aktien des genannten Unternehmens können sich im Besitz von Mitarbeitern oder Autoren von Dr. Reuter Investor Relations - unter Berücksichtigung der Regeln der Market Abuse Regulation (MAR) - befinden.

Unternehmensrisiken: Wie bei jedem Unternehmen bestehen Risiken hinsichtlich der Umsetzung des Geschäftsmodells. Es ist nicht gewährleistet, dass sich das Geschäftsmodell entsprechend den Planungen umsetzen lässt. Weitere Unternehmensrisiken von Frequentis können dem Geschäftsbericht entnommen werden, der auf www.frequentis.com/de/IR heruntergeladen werden kann.

Investitionsrisiken: Investitionen sollten nur mit Mitteln getätigt werden, die zur freien Verfügung stehen und nicht für die Sicherung des Lebensunterhaltes benötigt werden. Es ist nicht gesichert, dass ein Verkauf der Anteile über die Börse zu jedem Zeitpunkt möglich sein wird. Grundsätzlich unterliegen Aktien immer dem Risiko eines Totalverlustes.

Disclaimer: Alle in diesem Newsletter / Artikel veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältigen Recherchen. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die behandelte(n) Aktie(n) noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber für vertrauenswürdig erachtet.

Quellen: Insbesondere werden zur Darstellung & Beurteilung der Gesellschaften Informationen, die auf der Unternehmenswebseite verfügbar sind, berücksichtigt. In der Regel besteht zudem ein direkter Kontakt zum Vorstand / IR-Team der jeweiligen analysierten bzw. vorgestellten Gesellschaft.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen, einschließlich Aussagen über das Unternehmen. Wo immer möglich, wurden Wörter wie "können", "werden", "sollten", "könnten", "erwarten", "planen", "beabsichtigen", "antizipieren", "glauben", "schätzen", "vorhersagen" oder "potenziell" oder die Verneinung oder andere Variationen dieser Wörter oder ähnliche Wörter oder Phrasen verwendet, um diese zukunftsgerichteten Aussagen zu identifizieren. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Einschätzungen der Geschäftsleitung wider und basieren auf Informationen, die der Geschäftsleitung zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts vorlagen.

Zukunftsgerichtete Aussagen sind mit erheblichen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen verbunden. Viele Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften erheblich von den Ergebnissen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen erörtert oder impliziert werden. Diese Faktoren sollten sorgfältig berücksichtigt werden, und der Leser sollte sich nicht in unangemessener Weise auf die zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Obwohl die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen auf Annahmen beruhen, die das Management für vernünftig hält, kann das Unternehmen den Lesern nicht versichern, dass die tatsächlichen Ergebnisse mit diesen zukunftsgerichteten Aussagen übereinstimmen werden. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, um neuen Ereignissen oder Umständen Rechnung zu tragen, sofern

dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Verantwortlich & Kontakt für Rückfragen

Dr. Reuter Investor Relations

Dr. Eva Reuter

Friedrich-Ebert-Anlage 35-37

60327 Frankfurt

+49 (0) 69 1532 5857

www.dr-reuter.eu

Für Fragen bitte Nachricht an ereuter@dr-reuter.eu

Dr. Reuter Investor Relations

Friedrich Ebert Anlage 35-37

60327 Frankfurt

Dr. Eva Reuter

ereuter@dr-reuter.eu

News-ID: 1297856 • Views: 545 (Stand: 11.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1297856/Multimedia-statt-Funkgeraet-Frequentis-MCX-transformiert-die-sicherheitskritische-Kommunikation.html>